

NFZ

SONDERTEIL NUTZFAHRZEUGE

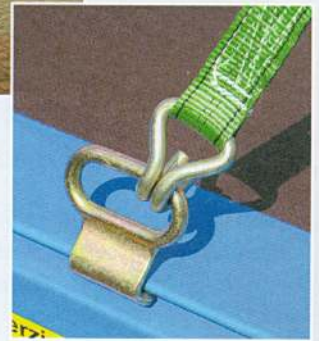
■ ANHÄNGER

Alles fest verstaut

Wegen ihrer praktischen Kombination aus Kipper, Plattform-Anhänger, Gerätetransporter und Container-Anhänger sind die Barthau Dreiseitenkipper und Gerätetransportanhänger von 2 bis 3,5 t Gesamtgewicht bei Baugewerbe, GaLaBau und Kommunen gleichermaßen als Multitalent geschätzt. Daran ist die originelle, von Barthau entwickelte Ladungssicherung topzurr21 maßgeblich beteiligt, die bei allen Dreiseitenkippern (DK), Dreiseitenkipper/Gerätetransportanhänger (DG) serienmäßig eingebaut ist: Die Ladefläche ist an beiden Längsseiten mit einem Zurrprofil aus verzinktem Stahl ein-



Eingehakt: Die Zurr-schiene an den Längsseiten der Barthau-Anhänger bietet alle 10 cm eine Einhängmöglichkeit für spezielle Haken, an denen die Zurrmittel angeschlagen werden können – zugelassen für jeweils 800 daN Zurrkraft.



gefasst, das alle 10 cm Bohrungen besitzt, in denen Gurthaken eingehängt werden können. Mit Schließen der Bordwand sind die Gurthaken gesichert. Haken und Zurrprofil sind auf eine Zuglast von 800 daN (kg) nach DIN 75410-1 ausgelegt.

Dazu kommt die besonders stabile, verwindungsfreie, vollkommen geschraubte Rahmenkonstruktion in reparaturfreundlicher Segmentbauweise. Das komplett feuerverzinkte Fahrgestell mit der vollkommen wartungsfreien Tandem-Gummifederachse mit Stoßdämpfern an allen 4 Rädern sorgt für gute Straßenlage und ruhiges, sicheres Fahrverhalten. Die 40 cm hohen Aluminium-Bordwände sind nach allen 4 Seiten abklappbar, werkzeuglos abzunehmen, sodass aus dem Kastenanhänger ein Plattformanhänger wird.

Barthau Anhängerbau GmbH,

74547 Untermünkheim, www.barthau.de

■ SEILWINDEN

Windenpreis pro Kilo?

Wie viel kostet ein Kilo Zugkraft? Eine gefährliche Frage, denn wer seine Seilwinde allein unter diesem Aspekt auswählt, kann einen bösen Reifall erleben. Denn die „Zugkraft“ wird von verschiedenen Lieferanten recht unterschiedlich definiert. Falls damit die maximale Zugkraft gemeint sein sollte – kurz bevor die Winde den Geist aufgibt – dann ist das einfach nur unseriös und erschwert einen realistischen Vergleich.

Zum Schutz der Verbraucher gibt es die europäische Norm EN-14492-1, in der die Zugkraft von „Kraftgetriebenen Winden“ definiert ist. Steht hinter einer Zugkraftangabe „nach EN-14492-1“, dann ist der Anwender auf der sicheren Seite, denn nach der Norm wird das Seil auf den doppelten Wert der angegebenen Zugkraft bemessen. Man spricht dabei von der Nennlast, selbst wenn die technisch mögliche

NUTZFAHRZEUGE:
EFFIZIENT, FLEXIBEL, ZUKUNFTSSICHER.

IAA

23.-30. SEPTEMBER 2010
IN HANNOVER

www.iaa.de VDA | Verband der Automobilindustrie IAA | Internationale Automobil-Ausstellung

JETZT TICKETS ONLINE BESTELLEN: WWW.IAA.DE